



Eildienst

Nr. 518/2021 vom 21.12.2021



NIEDERSÄCHSISCHER
STÄDTE- UND GEMEINDEBUND

Az.: 53 40

Ansprechpartner/in: Oliver Kamlage, 0511 30285-54, kamlage@nsgb.de

Coronavirus; Neue Empfehlung der STIKO für die Auffrischung der Corona-Schutzimpfung (Verkürzung des Abstandes zur Auffrischimpfung wegen Omikron)

Die Ständige Impfkommission des Bundes hat heute ihre Empfehlung für die Auffrischung der Corona-Schutzimpfung aktualisiert. Künftig können vollständig geimpfte Personen ab 18 Jahren bereits ab dem vollendeten 3. Monat nach Abschluss der Grundimmunisierung eine Auffrischungsimpfung erhalten. Bislang hatte die STIKO einen Abstand von fünf bis sechs Monaten empfohlen.

Eine Aktualisierung der STIKO-Empfehlung zur Impfung gegen COVID19 samt zugehöriger Presse-Mitteilung zur Verkürzung des Impfabstandes zwischen Grundimpfung und Booster auf 3 Monate, angesichts der Ausbreitung der Omikron-Virus-Variante (16. Aktualisierung) finden Sie hier: https://www.rki.de/DE/Content/Kommissionen/STIKO/stiko_node.html

Konkret empfiehlt die STIKO:

„Die Auffrischimpfung mit einem mRNA-Impfstoff für Personen ≥ 18 Jahre kann bereits ab dem vollendeten 3. Monat nach Abschluss der Grundimmunisierung verabreicht werden.

Personen ≥ 12 Jahre, die eine labordiagnostisch gesicherte SARS-CoV-2-Infektion durchgemacht haben, sollen zur Vervollständigung ihrer Grundimmunisierung bis auf weiteres eine einmalige COVID-19- Impfstoffdosis im Abstand von mindestens 3 Monaten zur Infektion erhalten. Gleiches gilt für 5-11-jährige Kinder mit Vorerkrankung nach durchgemachter SARS-CoV-2-Infektion. Wegen des höheren Risikos für einen schweren Verlauf von COVID-19 sollen ältere oder vorerkrankte Personen bei den Auffrischimpfungen unbedingt bevorzugt berücksichtigt werden. Ziel ist es, durch diese forcierte Auffrischungskampagne und den verkürzten Impfabstand schwere Verläufe von COVID-19 zu verhindern und die Transmission insbesondere der sich ausbreitenden Omikron- Variante zu vermindern.“